Informationsblatt zum Lehrgang

GERONTOPSYCHOTHERAPIE

Wissenschaftliche Leitung

Univ.-Prof. emer.Dr.med. Hartmut Radebold, Arzt für Psychiatrie/Neurologie Psychoanalytiker, Arzt für Psychotherapeutische Medizin, Kassel (D)

Prof. Dr. phil. Meinolf Peters, Diplom-Psychologe und Psychoanalytiker
Leitender Psychologe im Funktionsbereich Gerontopsychosomatik und –psychotherapie der Klinik am Hainberg in Bad Hersfeld/D

Dauer

3 Semester, berufsbegleitend

Veranstaltungsort

Schloss Hofen, Lochau (Vorarlberg)
Cusanus Akademie, Brixen (Südtirol)
Haus der Begegnung, Innsbruck (Tirol)

Beginn

11. Oktober 2013 in Schloss Hofen/Lochau

Seminarzeiten

1. Tag: Freitag von 09.00 – 19.00 Uhr
2. Tag: Samstag von 08.30 – 15.00 Uhr

Lehrgangsgebühr

Die Lehrgangsgebühr beträgt EUR 1.250,00 pro Semester (inkl. 10% MWSt.)

Information

SCHLOSS HOFEN
Wissenschaft und Weiterbildung
Land Vorarlberg | FH Vorarlberg
A 6911 Lochau am Bodensee
T +43/5574/4930-133 F-22
info@schlosshofen.at | www.schlosshofen.at
Institut für Alternspsychotherapie
www.alternspsychotherapie.de

SCHLOSSHOFEN
Wissenschaft und Weiterbildung
Land Vorarlberg | FH Vorarlberg

Lehrveranstaltungsübersicht

Oktober 2013 – Dezember 2014

11./12.10.2013	Modul I: Einführung in den Lehrgang; ältere Menschen im Alltag – Eine Begegnung; Altern in der heutigen Zeit; Altersbilder und Altersidentität; Was ist anders in der Behandlung Älterer?; Psychische Störungen und Psychotherapie im Alter – Eine Übersicht; themenkonzentrierte Selbstreflexion (SR) Ref.: M. Peters, Marburg
22./23.11.2013	Modul II: Erstinterview, Diagnostik und Indikation; Erstgespräch – ein Beispiel; Kommunikation/Therapeutenverhalten bei Älteren; ambulante Verhaltenstherapie; Biografiearbeit; Supervision; SR Ref.: M. Peters, Marburg, B. Rabaioli-Fischer, München
07./08.02.2014	Modul III: Entwicklungspsychologie – Übersicht; Kreativ- und Körpertherapie; Traumatisierung und Trauma-Reaktivierung (‚Kriegskindheit'); klinische Übungen; Balintgruppe/Supervision; SR Ref.: H. Radebold, Kassel, Ch. Schrader, Dreieich
04./05.04.2014	Modul IV: Übertragung, Gegenübertragung und Eigenübertragung; Männer im Alter, Suizid; Einführung in die Neuropsychologie; Supervision; klinische Übungen; SR Ref.: H. Radebold, Kassel, M. Peters, Marburg
06./07.06.2014	Modul V: Depressive Erkrankungen; Schlaf und Traum; neuere Behandlungsansätze bei Älteren; klinische Übungen; Demenz – Grundlagen und Behandlungsmöglichkeiten; pflegende Angehörige; SR Ref.: Ch. Schrader, Dreieich, H. Wormstall, Schaffhausen
05./06.09.2014	Modul VI: Narzissmus und Scham; existenzieller Konflikt (Endlichkeit und Tod); klinische Übungen; Einführung in die Geriatrie; Psychotherapeutische Möglichkeiten bei Hochaltrigen; Psychopharmakotherapie; SR, Ref.: M. Peters, Marburg, H. Wormstall, Schaffhausen
24./25.10.2014	Modul VII: Paare im Alter (Beziehungsmodelle, Konflikte u. Behandlungsmöglichkeiten); Sexualität im Alter; die Frau im Alter; erwachsene Kinder – alter Eltern; Psychodynamik intergenerativer Beziehungen; Familientherapie und –beratung; klinische Übungen; SR Ref.: Ch. Schrader, Dreieich
12./13.12.2014	Modul VIII: Überlegungen zu einem gelingenden Altern; klinische Übungen; Einsamkeit im Alter; Verhaltenstherapeutische Gruppentherapie; VT und PP bei Älteren – ein Vergleich; ‚Jede Generation altert anders' – Kohortenaspekte; Versorgungsstrukturen; Supervision/Balintgruppe; SR; Abschluss und Evaluation Ref.: M. Peters, Marburg, J. Stahl, Zürich

Bewerbungskarte

GERONTOPSYCHOTHERAPIE

FOTO

Name

Anschrift

Telefon

Dienstanschrift

Telefon/Fax e-mail

Ausbildung

Begonnene bzw. abgeschlossene Psychotherapieausbildung (Therapierichtung)

Derzeitige Tätigkeit

Bereits absolvierte Zusatzausbildungen

Datum Unterschrift

SCHLOSS HOFEN
Wissenschaft und Weiterbildung
A 6911 Lochau am Bodensee
T +43/5574/4930-133 F-22
info@schlosshofen.at | www.schlosshofen.at

SCHLOSSHOFEN
Wissenschaft und Weiterbildung
Land Vorarlberg | FH Vorarlberg